E-Mail: GuMNeumann@aol.com

Bitte um Unterstützung bei Multiplikation von Lions-Quest bei den Schulen

Liebe Präsidenten, liebe LQ-Beauftragte in den Clubs,
für das neue Lionsjahr wünsche ich Ihnen alles Gute! Heute melde ich mich bei Ihnen mit aktuellen Informationen zu Lions-Quest verbunden mit einer Bitte.

1. Erneut gestiegener Bedarf für Lions-Quest

a) Im neuen Schuljahr 2025/26 tritt in unserem Bundesland ein **neues Schulgesetz** in Kraft. Darin ist ausdrücklich die **Stärkung der Demokratiebildung** in allen weiterführenden Schulen vorgesehen. Die Neukonzeption für das Gymnasiums sieht mit G9 neu zudem in den Klassen 5 und 6 je eine Klassenlehrerstunde mit verbindlicher altersgerechter Berücksichtigung des Themas Demokratiebildung vor.

Bereits in den Klassen 5 und 6 leistet unser Konzept "**Lions-Quest - Erwachsen werden**" mit den Inhalten „Gute Gemeinschaft“, „Gesundes Selbstvertrauen“, „Umgang mit Gefühlen und Konflikten“, „Klärende Kommunikation“ sowie "Treffen von Entscheidungen" einen wichtigen Beitrag zur **Förderung sozialer und emotionaler Schlüsselkompetenzen**. Diese Kompetenzen sind die Grundlage für ein **positives Arbeitsklima in der Klasse** und **elementare Bausteine bei der Demokratiebildung**. Das Folgeprogramm "Lions-Quest - Erwachsen handeln" ist für ältere Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 konzipiert und verbindet die Förderung allgemeiner Lebenskompetenzen mit politischer Bildung und Demokratie-Lernen.

b) Mit Beginn des Schuljahres 2024/25 wurde das auf zehn Jahre angelegte bundesweite **Startchancen-Programms** zur Förderung von Schulen auf den Weg gebracht, an denen ein signifikant höherer Schüleranteil die Mindeststandards in Deutsch und Mathematik nicht erreicht. Unterstützt werden sollen gemäß der Website des Kultusministeriums „Kinder und Jugendliche, die es aufgrund ihrer Herkunft oder ihres familiären Hintergrunds nicht aus eigener Kraft schaffen können“.

Zwei der insgesamt vier Kernziele des Programms lauten:

- **Stärkung der sozial-emotionalen Kompetenzen**
- **Befähigung zu demokratischer Teilhabe**

Zur Erreichung dieser beiden Ziele ist unser Programm **Lions-Quest** sehr gut geeignet.

Die teilnehmenden Schulen wurden in zwei Tranchen datenbasiert ausgewählt und sind **verpflichtet, am Programm teilzunehmen!** Insgesamt werden 540 Schulen gefördert werden, von denen 40 % also **ca. 220 weiterführende Schulen** sind. Sie sind unsere Zielgruppe. Ein Blick in die beiden *beigefügte Listen* dieser Schulen lohnt sich. Vermutlich sind auch Schulen aus Ihrem Bereich dabei.

2. Wir brauchen Sie als Multiplikator für Lions-Quest vor Ort

Alle weiterführenden Schulen müssen Konzepte zur Demokratiebildung entwickeln. Bei den Startchancenschulen kommt die Stärkung sozial-emotionaler Kompetenzen als Grundlage für ein positives Arbeitsklima in der Klasse hinzu. Bitte nutzen Sie Ihre Kontaktmöglichkeiten zu den regionalen Schulen und **informieren Sie über unser Programm Lions-Quest als passenden Konzeptbaustein für die neuen Herausforderungen.** Eine Kurzinformation zum Programm enthält der *beigefügte Flyer*. Weitere Details findet man auf www.lions-quest.de

3. Entlastung der Lions-Budgets durch Ressourcen der zwei Förderprogramme

Angesichts der steigenden Nachfrage nach Seminaren bieten die Förderprogramme des Ministeriums interessante Möglichkeiten zur Entlastung unserer Budgets: Das bisherige Förderprogramm „**Lernen mit Rückenwind**“ (LmR), das zum 31.07.2025 ausgelaufen ist, wird mit neuen Rahmenbedingungen **im Schuljahr 2025/26 für alle Schulen fortgesetzt.** Nach Auskunft der gemeinsamen Geschäftsstelle „Startchancen und Lernen mit Rückenwind“ ist auch weiterhin die Finanzierung von Lions-Quest-Seminaren aus dem Sachkostenbereich über LmR möglich. Diese muss vorab über das sogenannte Portal LOBW UP beantragt werden.

Bund und Land stellen in Baden-Württemberg für ausgewählte Schulen (s. *beigefügte Liste*) mit dem **Startchancen-Programm in zehn Jahren insgesamt 2,6 Milliarden € zur Verfügung!**

Die Stiftung der Deutschen Lions hat sich auf der für beide Förderprogramme gemeinsamen Online-Plattform LOBW UP als Kooperationspartner registriert und dort eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen. Unsere LOBW UP – Nummer lautet: UP 490942. Damit können Schulen Kosten für die Teilnahme an LQ-Seminaren über das Programm finanzieren.

Oft lassen sich technische Detailfragen zur Nutzung der Programme in einem kurzen Telefonat direkt mit der Schulleitung klären. Dafür stehe ich gerne zur Verfügung. Allerdings liegen uns bisher noch keine Erfahrungswerte für das neue Programm vor.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Mit herzlichen Grüßen

Georg Neumann